



№ 18. u. 19.

Leipzig, den 1. October 1887.

II. Jahrgang.

Organ des Verbands der Handelsgärtner Deutschlands, herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner.

Redaction und Verlag: Otto Mohrmann, Lindenau bei Leipzig, derzeitiger Geschäftsführer des Verbands, an welchen alles für den redactionellen und Anzeigetheil Bestimmte sowie die Mitgliedsanmeldungen zum Verband zu senden sind.

Der redactionelle Theil erscheint am 1. u. 15. jeden Monats; der separat zur Versendung gelangende Anzeigetheil aller 14 Tage.

Abonnementspreis für den redactionellen Theil:

Für Nichtverbandsmitglieder pro Jahrgang 7 Mk. 50 Pfg.
Für Verbandsmitglieder " " gratis.

Preise für den Anzeigetheil:

Die dreispaltene Petitzelle oder deren Raum für Verbandsmitglieder 20 Pf.
" " " " " " Nichtverbandsmitglieder 30 "

IV. Hauptversammlung

des

Verbands der Handelsgärtner Deutschlands

stattgefunden zu Hamburg, Freitag den 9. Sept. 1887
Morgens 8 Uhr.

(Tütge's Etablissement-Valentinskamp.)

Derselben lag folgende Tagesordnung zu Grunde:

1. Begrüßung der Anwesenden durch die Commission der vereinigten Gärtner Hamburgs und Umgegend und den Vorstand des Gartenbau-Vereins.
2. Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden.
3. Jahresbericht über die Thätigkeit des Verbandes durch den Geschäftsführer.
4. Kassenbericht durch den Kassenverwalter.
5. Bericht der Rechnungsrevisoren.
6. Richtigsprechung der Jahresrechnung.
7. Bestätigung des Kassenverwalters durch die Versammlung.
8. Berathung über die Gründung einer Unfallberufsgenossenschaft für die Kunst- und Handelsgärtnerei des deutschen Reiches.
9. Antrag: Die Versammlung wolle sich über einen geeigneten Modus schlüssig machen, welcher bei den stattfindenden Hauptversammlungen eine allseitige und geeignete Vertretung sämtlicher Kreise Deutschlands garantirt.

10. Antrag: Die jährlichen Hauptversammlungen des Verbandes dürfen in Zukunft ohne zwingendes Bedürfniss nicht gleichzeitig mit Ausstellungen etc. stattfinden.
11. Wahl des Ortes der nächsten Hauptversammlung.
12. Berathung über die Erwerbung der Rechte einer juristischen Person für den Verband.
13. Beschlussfassung über die Einführung einer bestimmten Höhenangabe bei der Stärkebezeichnung von Bäumen.

Die Begrüßung der Anwesenden wurde durch Hrn. Warnecke-Altona, als Vertreter der Commission der vereinigten Gärtner Hamburgs und Umgebung vollzogen, welcher sich mit folgenden Worten an die 105 Versammlungstheilnehmer (79 Mitglieder und 26 Gäste) wendete:

„Meine Herren! Wir hätten gerne gesehen und waren der Hoffnung, dass unsere Versammlung recht zahlreich besucht werden möge, aber jedenfalls hat der gestrige Tag mit der Eröffnung der Ausstellung und dem Festdiner seine Einwirkung auf den heutigen Besuch gehabt. — Ich habe nun die Ehre, Sie, verehrte Anwesende, im Namen der Commission der vereinigten Gärtner Hamburgs und Umgegend und Namens des Vorstands des Gartenbauvereins zu begrüßen.

Wir alle wissen, dass wir den Wunsch haben, eins miteinander unsere Angelegenheiten zu besprechen und das Unsere dazu beizutragen, was nur irgend möglich zu erreichen. Sie alle wissen, dass das nicht so leicht ist, wie es aussieht, da ja verschiedene Interessen ob-

